

Deutsche Akkreditierungsstelle

Anlage zur Teil-Akkreditierungsurkunde D-PL-11204-01-02 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018

Gültig ab: 29.02.2024

Ausstellungsdatum: 29.02.2024

Diese Urkundenanlage ist Bestandteil der Akkreditierungsurkunde D-PL-11204-01-00.

Inhaber der Teil-Akkreditierungsurkunde:

Dr. Robert-Murjahn-Institut GmbH
Industriestraße 12, 64372 Ober-Ramstadt

mit dem Standort

Dr. Robert-Murjahn-Institut GmbH
Industriestraße 12, 64372 Ober-Ramstadt

Das Prüflaboratorium erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018, um die in dieser Anlage aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten durchzuführen. Das Prüflaboratorium erfüllt gegebenenfalls zusätzliche gesetzliche und normative Anforderungen, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese nachfolgend ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO/IEC 17025 sind in einer für Prüflaboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

Diese Urkundenanlage gilt nur zusammen mit der schriftlich erteilten Urkunde und gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand der gültigen und überwachten Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle zu entnehmen (www.dakks.de)

Anlage zur Teil-Akkreditierungsurkunde D-PL-11204-01-02

Prüfungen in den Bereichen:

Physikalisch-chemische Untersuchungen an Beschichtungsstoffen

Innerhalb der mit * gekennzeichneten Akkreditierungsbereiche ist dem Prüflaboratorium, ohne dass es einer vorherigen Information und Zustimmung der DAkkS bedarf, die Anwendung der hier aufgeführten genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen gestattet. Das Prüflaboratorium verfügt über eine aktuelle Liste aller Prüfverfahren im flexiblen Akkreditierungsbereich.**

1 Spektroskopie

PV 0175
2022-09 Qualitative FTIR-Spektroskopie von Rohstoffen und Beschichtungsstoffen

2 Bestimmung von organischen Verbindungen mittels Gaschromatographie mit massenselektivem Detektor (GC-MS) und Gaschromatographie mit Flammenionisationsdetektor (GC-FID) ***

DIN EN ISO 11890-2
2020-12 Beschichtungsstoffe – Bestimmung des Gehaltes an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC-Gehalt) und des Gehaltes an schwerflüchtigen organischen Verbindungen (SVOC-Gehalt) – Teil 2: Gaschromatographisches Verfahren

DIN EN ISO 17895
2005-06 +
Berichtigung 1
2007-11 Beschichtungsstoffe – Bestimmung des Gehaltes an flüchtigen organischen Verbindungen in wasserverdünnbaren Dispersionsfarben (In-can VOC)
(hier: ohne Probenahme)

3 Bestimmung von Formaldehyd mittels Photometrie ***

VdL-RL 03
2018-02 Richtlinie zur Bestimmung der Formaldehydkonzentration in wasserverdünnbaren Dispersionsfarben und verwandten Produkten

4 Quantitative Bestimmung mittels HPLC

PV 0232
2022-09 Quantitative Bestimmung von Isothiazolinonen in Anstrichstoffen und Polymerdispersionen mittels HPLC

Anlage zur Teil-Akkreditierungsurkunde D-PL-11204-01-02

verwendete Abkürzungen:

DIN	Deutsches Institut für Normung
EN	Europäische Norm
IEC	International Electrotechnical Commission
ISO	International Organization for Standardization
VdL	Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e. V.
PV	Prüfvorschriften der Dr. Robert-Murjahn-Institut GmbH